

Gemeindenachrichten



November 2022

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Born

7. Jahrgang

Monatsspruch

November
2022

Weh denen,
die Böses gut und
Gutes böse nennen,
die aus Finsternis Licht
und aus Licht Finsternis
machen, die aus sauer
süß und aus süß sauer
machen !

Jesaja 5, 20

Impuls zu Jesaja 5,2

„Wehe denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“

„Achtung Lebensgefahr! Baustelle nicht betreten! Einsturzgefahr!“ Oder: „Achtung Lebensgefahr! Leitungen nicht berühren! Hochspannung!“ Ich kann mich noch sehr gut an die Ermahnungen meiner Eltern erinnern: „Wehe, wenn du da reingehst! Du kannst durch die marode Decke brechen! Oder: „Wehe, wenn du an die Stromleitung kommst!“ Die Kernbotschaft meiner Eltern war immer die gleiche: „Mach das nicht! Du schadest dir! Das tut weh!“ Das „Wehe dir“ klang für mich als Kind immer wie eine Drohung. Heute weiß ich, dass es das nicht war, sondern eine sehr ernste gut gemeinte Warnung! Meine Eltern haben es gut mit mir gemeint!

Auch in der Bibel finden wir solche „Warnschilder“ mit der Aufschrift: „Wehe dir!“ Auch hier ist die Bedeutung die gleiche: „Tue das nicht! Lass es sein! Ihr schadet euch und anderen nur.“

Bei diesen Warnungen geht es immer um Glück und Unglück, Heil und Unheil! Es geht um Themen, die auf Dauer Schmerz oder Krankheit an Leib und Seele auslösen, wenn man nicht auf diese ernststen Warnungen achtet. Wie besorgte Eltern, will uns Gott mit seinen Geboten nicht drohen oder gar unterdrücken. Gott will uns bewahren und befreien, uns Friede und Freude schenken! Er will, dass unser Leben gelingt, denn er meint es immer gut mit uns. Es ist ein Zeichen von Weisheit, wenn man

Gott ernst nimmt und sich auf sein Wort verlässt.

Aber wie oft wurden und werden seine Weisungen in den Wind geschlagen, umgedeutet, dem Zeitgeist angepasst oder sogar lächerlich gemacht. Dies war schon bei Jesaja so. Es ging dem Volk zwar gut, aber es herrschte zunehmender Undank und Gottvergessenheit. Jesaja war klar, beides führt zu einer menschenverachtenden Gesellschaft, die sich auf Dauer selbst nachhaltig schadet. Daher sein eindringliches: „Wehe denen!“ Wehe denen, die aus Gier die Armut ihrer Mitmenschen ausnützen, die aus Wohlleben und Genusssucht, den Blick für die Not anderer Menschen verloren haben. Wehe denen, die Gottes Mahnungen und Weisungen missachten, verspotten oder ins Gegenteil verdrehen, die stolz und selbstgefällig sind und das Recht zum eigenen Vorteil beugen. Wehe denen, die in wachsender moralischer Verworfenheit leben und Sünde neu definieren, die Gut und Böse verdrehen und auf den Kopf stellen. Die andere dazu noch verleiten!

Ich denke, diese Warnungen des Propheten sind auch heute noch durchaus aktuell. Denn maßlose Gier und Genusssucht, wachsende Gottlosigkeit, Stolz und Selbstgefälligkeit sind ja nicht aus dieser Welt verschwunden. Moralisches Verhalten, biblische Grundsätze werden auf den Kopf gestellt, verdreht oder für ungültig erklärt, da sie nicht dem Zeitgeist entsprechen. In einer wachsenden säkularen Welt soll doch jeder nach seinen eigenen Regeln glücklich werden! Der Mensch bestimmt, was gut und richtig ist. Was die Bibel Sünde nennt, wird dann ver-

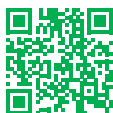
dreht und ehrbar gemacht. Und je mehr diese Menschen der Sünde nachgeben, desto mehr haben sie das Gefühl, dass sie ihre Sünden als rechtmäßiges Verhalten hinstellen müssen. Sie verteidigen ihre Handlungen und finden es gut, wenn andere genauso verkehrt handeln wie sie. All das will Gott nicht.

Daher rät die Bibel zur ständigen Wachsamkeit. Denn nicht alles, was sich gut anfühlt und dem Zeitgeist entspricht,

muss nach biblischen Maßstäben auch gut sein. Christen müssen immer wieder aufpassen, dass sie sich nicht fortreißen lassen durch falsche und fremde Lehren und sogenannte Propheten. Aber wer oder was kann uns davor bewahren? Die Gemeinschaft mit gleichgesinnten Christen, das Gebet und das lebendige Wort Gottes! Die Schrift ist in der Lage uns weise zu machen. Daher sagt Paulus: „Prüft alles und das Gute behaltet!“

Amen (PGV)

[Das Lied „Folgen“ anhören](#)



Neues an und in der Kirche

Endlich ist unsere neue Küche da! Sie sieht doch richtig gut aus. Da wird der „Kirchenkaffee“ noch besser schmecken. Wann es los geht, erfahrt ihr in Kürze.

Und die neue Rampe am Eingang ist auch fertig. Frau Günther hat sie „eingeweiht“. Es lohnt sich also, frühzeitig zum Gottesdienst zu kommen. ☺



Einladungen



Wir laden zu einem gemütlichen
Abend im Gemeindehaus ein.

Bei Kerzenschein und leckerem, reichhaltigem Büffet wollen wir mit Euch eine schöne Zeit verbringen.

Pfarrerin Anke Mühling wird einen Vortrag zum Thema „Eine schöner als die Andere“ halten.

Meldet Euch bitte bis zum 11.11. an.
Als Unkostenbeitrag werden 10 € erbeten.

Wir freuen uns schon auf Euch!

Sonntag, 6. November 2022

10.15 Gottesdienst

evangelische Kirche Bergisch Born
Raiffeisenstr. 2, 42897 Remscheid

Am **6. November** wird ein Team der Männerarbeit im Kirchenkreis den Gottesdienst gestalten.

Anlass ist der „Männersonntag“ im Kirchenkreis. Die Predigt wird Pfarrer Schuller aus Hilgen-Neuenhaus halten. Natürlich sind auch die Frauen herzlich eingeladen.

Im Anschluss gibt es noch eine Nachbesprechung mit Kaffee im Gemeindehaus - auch mit Damenbeteiligung.

Männersonntag

für Frauen und Männer
im Kirchenkreis Lennep



Aus der Gemeinde

Erntedank



Die Erntedankgaben gingen in diesem Jahr an eine Kinderwohngruppe in Remscheid und die Demenzwohngruppe in Unterburg.

Die Kinder freuten sich mächtig über selbstgebackene Muffins und Süßigkeiten und die Herrschaften in der Tagespflege haben direkt einen leckeren Gemüse-Hackfleischtopf bekommen. Ein sehr schöner selbst gemachter Herbstkranz wurde in die Demenzwohngruppe gebracht,

und auch die Dahlien fanden einen Platz auf den Tischen. Ihr seht also, dass die Gaben gut genutzt wurden.

Jubelkonfirmation

Goldkonfirmation feierten:

Jürgen Hausmann

Klaus Sieper

Konfi in Kräwinklerbrücke

Diamantene Konfirmation feierten:

Heinz Langenberg

Sonja Kretzer

Konfi in Bergisch Born

In einem feierlichen Abendmahlgottesdienst wurden am 16. Oktober die Konfirmanden geehrt, die vor 50 und 60 Jahren konfirmiert wurden.



Aus der Gemeinde

Gemeindebrief auf Tour

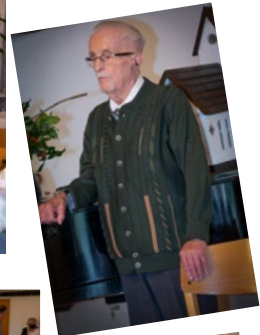
Unsere Oktober-Ausgabe ist international.

Familie Schulz vom Uhlemannsieden hat sie mit in die Herbstferien nach Florida genommen.

Danke für das Foto!



Kaffeepott-pourri



Am 30.10. hatte der Christliche Chor zu einem gemütlichen Nachmittag mit Chorgesang, Flötenmusik und Kaffee und Kuchen eingeladen. Dieses Datum ist übrigens auch der 55. Jahrestag der Gemeindehauseinweihung. In verschiedenen Blöcken wechselten sich ehemalige Flötenschüler- und Eltern mit dem Chor ab. Blockflöte ist langweilig? Ganz bestimmt nicht! Von Klassik bis Blues und Swing war alles dabei. Sehr anspruchsvoll.

Unser ältester Sänger, Karl Dahl (94 Jahre jung), schmetterte ein Bass-Solo, das die Zuhörer zu stehenden Ovationen brachte.

Der Chor zeigte, dass er auch „modern“ kann: „Du passt so gut zu mir“ von den Comedian Harmonists konnte ebenso wie der „Wellerman“ auf deutsch, bei dem



auch das Publikum einbezogen war, überzeugen. Der letzte Block stand dann unter dem Thema: voll bergisch.

Das bergische Heintatlied auf die „Wellerman-Melodie und auch zum Mitsingen für das Publikum im Original; der „Irische Reisesegen auf Platt und Hochdeutsch bildete den Abschluss eines schönen Nachmittags.

BV



[mehr Bilder](#)

Termine im November (alle sind willkommen)

1.11.2022	Di			Alleerheiligen		
2.11.2022	Mi	20:00	Impuls	Weihnachten im Schuhkarton		
3.11.2022	Do					
4.11.2022	Fr	16:00	Borner Kids			
		17:30	Borner Jugend			
5.11.2022	Sa					
6.11.2022	So	10:15	MonaA	Männersonntag	Pfr. Schuller	
7.11.2022	Mo			Weihnachten im Schuhkarton		
		18:00	Fotogruppe			
8.11.2022	Di	20:00	Chor			
9.11.2022	Mi	20:00	Bibelgespräch			
		20:00	Hauskreis			
10.11.2022	Do					
11.11.2022	Fr	16:00	Borner Kids			
		17:00	Gebetskreis			
		17:30	Borner Jugend			
12.11.2022	Sa					
13.11.2022	So	10:15		Volkstrauertag	Anke Mühling	
14.11.2022	Mo	18:00	Fotogruppe	Weihnachten im Schuhkarton		
15.11.2022	Di	20:00	Chor			
16.11.2022	Mi	20:00	Impuls			
17.11.2022	Do					
18.11.2022	Fr	16:00	Borner Kids			
		17:30	Borner Jugend			
		19:30	Candlelight Dinner			
19.11.2022	Sa	14:00	Packen für Weihnachten im Schuhkarton			
20.11.2022	So	10:15		Ewigkeitssonntag Abm, Chor	Paul Vöpel	B.V.+P.V.
21.11.2022	Mo	18:00	Fotogruppe	Diakoniesammlung		
		20:00	Frauentreff			
22.11.2022	Di	20:00	Chor			
23.11.2022	Mi	20:00	Bibelgespräch			
		20:00	Hauskreis			
24.11.2022	Do					
25.11.2022	Fr	15:00				
		16:00	Borner Kids			
		17:30	Borner Jugend			
		19:30	Presbyterium			
26.11.2022	Sa					
27.11.2022	So	10:15		1. Advent	Anke Mühling	
28.11.2022	Mo	18:00	Fotogruppe	Diakoniesammlung		
29.11.2022	Di	20:00	Chor			
30.11.2022	Mi	14:00	Männerwandern			
30.11.2022	Mi	20:00	Impuls			

Predigt verpasst?

Die letzten 4 Predigten finden Sie hier als Audiodatei:

<https://bb-kirchengemein.de/predigten/>



Zum Schluss

GETRAUT WURDEN

DEBORA WEBER & LUCAS,
GEB. MATUSCHZIK



BESTATTET WURDE

BETTY BOSBACH
102 JAHRE



Lieber Vater,
wir danken dir, dass du diese Ehe segnen willst,
Begleite Debora und Lucas mit deiner Liebe,
bewahre sie vor Resignation und Müdigkeit,
schenke ihnen Hoffnung und Phantasie,
bewahre sie vor unfruchtbaren
Auseinandersetzungen,
schenke ihnen in ihren Konflikten die Chance,
zu lernen, sich zu verändern.

GOTT, SCHENKE DEN TRAUERNDEN
KRAFT UND ZUVERSICHT,
UND TRÖSTE SIE MIT DEM TROST,
DEN NUR DU GEBEN KANNST

KOLLEKTEN

Datum	Klingelbeutel	Ausgang
6.11.2022	Justizvollzugsanstalt Lüttringhausen	Wahlkollekte 12 = 4.4 Irak Gottes Wort für verwundete Seelen
13.11.2022	Weihnachten im Schuhkarton	Aktion Sühnezeichen
20.11.2022	Berliner Stadtmission (Kältehilfe)	Altenhilfe und Hospizarbeit
27.11.2022	Diakoniesammlung 2022 / Kalender 2	Ev. Frauenhilfe im Rheinland



Sie erreichen uns auch
online
<https://bb-kirchengemein.de>



Wir sind auch auf Facebook:
<https://www.facebook.com/groups/153304554712461>